



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Frank Bußmann (verantwortlich)
Südwall 21–23, 44122 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse
dortmund-ueberrascht-dich.de

12.5.2022

872. **Ein kritischer Blick auf Beuys beim „Kleinen Freitag“ im Dortmunder U**

Im vergangenen Jahr wurde der 100. Geburtstag des Künstlers Joseph Beuys gefeiert. Der Kunsthistoriker Ron Manheim hat sich in seinem 2021 erschienenen Buch „Beim Wort genommen. Joseph Beuys und der Nationalsozialismus“ kritisch auseinandergesetzt. Am Donnerstag, 19. Mai, 19 Uhr liest Manheim daraus. Der Eintritt zu der Veranstaltung in der Reihe „Kleiner Freitag“ im Dortmunder U ist frei.

Beuys hat nicht nur die eigene, persönliche Geschichte einem Idealbild angepasst. Da, wo seine Erinnerungen und seine Einschätzungen der Gegenwart einen direkten Bezug zum Nationalsozialismus aufzuweisen hatten, trat in aller Deutlichkeit ein weltfremdes bis abstoßendes Weltbild hervor. Manheim stellt Beuys' Aussagen in Themengruppen zusammen, etwa Erinnerungen an die eigene Kindheit und (Hitler-) Jugend, die Gründe für seine freiwillige Meldung zur Luftwaffe, die Erlebnisse im Krieg oder seine Ideen zum ‚deutschen Volk‘.

Er deckt auf, dass der Künstler mit einem vielfach bis ins Extreme verfälschten Bild der realen Verhältnisse lebte. Die Ursache sieht Manheim in der Persönlichkeit des Künstlers, dessen Hang zur Esoterik ihn blind machte für die Wirklichkeit und einen guten Nährboden für die intensive Beschäftigung mit der Gedankenwelt des Anthroposophen Rudolf Steiner bildete. Unmittelbar nach dem Krieg tauchte er in dessen metaphysische Weltsicht ein, ohne eine Phase der ideologiekritischen Reflektion zu durchleben.

Ron Manheim (Jahrgang 1943) studierte Kunstgeschichte und Archäologie an der Universität von Nijmegen/NL. Er war von 1991 bis 2008 stellvertretender Künstlerischer Direktor des Museums Schloss Moyland und befasst er sich seit mehr als drei Jahrzehnten mit Werk und Leben von Joseph Beuys.

Anmeldung unter kleinerfreitag@stadtdo.de anzumelden.

Der „Kleiner Freitag“ findet jeden Donnerstag ab 19 Uhr an unterschiedlichen Orten im und am Dortmunder U statt.

Kontakt: Katrin Pinetzki